

**Protokoll Jahreshauptversammlung
am Samstag, den 31.1.2026 um 19.00 h**
im Tauriskasaal im Dachgeschoß der Volksschule Piesendorf

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Obmann
Nach der musikalischen Eröffnung durch ein Ensemble der TMK Piesendorf begrüßt Bezirksobmann Hans Kappacher die anwesenden Ehrengäste und Vertreter von 24 Musikkapellen und eröffnet die Jahreshauptversammlung im Tauriskasaal der Volksschule Piesendorf.
2. Totengedenken mit musikalischer Umrahmung
Bezirksschriftführerin Katharina Margreiter erinnert an die im abgelaufenen Vereinsjahr verstorbenen langjährigen Musikkolleginnen und -kollegen, Förderer und Gönner des Blasmusikwesens.
Stellvertretend für alle die vorausgegangen sind, erwähnt sie ihren Vorgänger Ferdinand Hartl, der 2025 wenige Wochen nach der JHV seiner schweren Krankheit erlegen ist.
Dieses Gedenken ist verbunden mit dem Wunsch, dass er und alle anderen die uns zeitlebens mit Musik Freude bereitet haben, auf der anderen Seite mit Posaunen und Hörnern, Pauken und Trompeten begrüßt worden sind und der Widerhall des Freudenfestes die Trauer von uns lindern mag.
Das Ensemble der TMK Piesendorf umrahmt die Gedenkminute mit einem Choral.
3. Kooptierung neues Vorstandsmitglied Josef Lenz als Bezirkskassier
Bezirksobmann Hans Kappacher erläutert, dass im Zuge des Todes von Ferdinand Hartl auch die Position des Bezirkskassiers neu zu besetzen war. Es folgte eine langwierige Nachfolgersuche, während welcher er interimistisch die Kassaführung übernommen hatte. Im Herbst 2025 konnte Josef Lenz – bisher Beirat im Bezirksvorstand – für die Übernahme des Amtes des Bezirkskassiers gewonnen werden.
Das Auditorium beschließt die Kooptierung einstimmig.
4. Antrag Verlängerung Funktionsperiode PiBV um 1 Jahr außerordentlich
Der Bezirksobmann informiert die anwesenden Vertreter der Pinzgauer Blasmusikkapellen über den Hintergrund von Tagesordnungspunkt vier. Damit der amtierende Vorstand die ganze Zeit des im Jahr 2025 abgeschlossenen Fördervertrages der LEADER-Region aktiv wirken kann, mache es Sinn die Vorstandsperiode außerordentlich um ein Jahr zu verlängern bis zum Jahr 2028.
Der Antrag wird ebenfalls einstimmig angenommen.
5. Berichte der Vorstandsmitglieder mit Rückblick und Vorschau anhand der beigelegten Powerpoint Präsentation durch:

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **LAND
SALZBURG**

 **Kofinanziert von der
Europäischen Union**

musikum

 **Ferry Porsche CONGRESS CENTER**
Zell am See

 **PINZGAUER
MUSIKHAUS LENZ**
MUSIKALISCHES ZENTRUM
FÜR ALLE BEZIRKSVERBÄNDE
UND MUSIKVEREINE

 **KITZSTEINHORN**
ZELL AM SEE - KAPRUN

 **zobl.bauer.**

**Raiffeisen
Salzburg**



- **Bezirksobmann Hans Kappacher**
Bilanz über ein sehr arbeitsintensives Jahr, wodurch die Etablierung des Leaderprojektes sehr viele Angebote in Richtung Aus- und Weiterbildung sowie neuem Konzertgeschehen auf Bezirksebene ins Leben gerufen werden konnten.
- **Bezirkskapellmeister Florian Madleitner**
Bilanz fällt sehr gemischt aus, da einige Unterstützungsangebote wie Kapellmeister-coaching oder -stammtisch zum Erfahrungsaustausch noch wenig genützt werden. Erfreulich ist das sehr gute Abschneiden der Pinzgauer Kapellen bei Konzertwertungen.
- **Bezirksstabführer Christian Hartl**
Erfreulicher Bericht über die erfolgreiche Teilnahme am Militärmusikfestival mit mehrheitlich Pinzgauer Teilnehmern bei der gemischten Landesformation sowie dem sehr guten Abschneiden beim Marschierwettbewerb in Leogang.
- **Bezirksschriftführerin Katharina Margreiter**
Kommunikation hat sich durch die WhatsApp-Gruppen verbessert. Mehr Social Media Präsenz in Planung.

6. Bericht Bezirksjugendreferentin Lena Wimmer

Gratulation an alle erfolgreich bestandenen Leistungsabzeichenprüfungen.
Anmeldung 1.4.2026 ab 8.00 h für die Jungmusikerwochen möglich, die auch 2026 für zwei Wochen wieder in Saalfelden stattfinden werden.
Der Landesverband ersucht die Musikkapellen erneut die Kinder entsprechend der Leistungsklasse anzumelden, damit die Kinder weder über- noch unterfordert sind.
Der Tag der Jugendreferenten wird im Jahr 2026 im Tag des Landessymposiums mit div. Schwerpunkten integriert.
Das neu stattfindende Musikcamp in St. Gilgen ist eine Weiterführung der Jungmusikerwochen für leistungsstarke Jungmusikanten.
Sie spricht für das Symphonische Landesjugendorchester eine klare Empfehlung aus genauso wie für die Ausbildung zum diplomierten Jugendreferenten.

7. Preisverleihung JUGENDAWARD 2025

Wir freuen uns über 11 Einreichungen schon bei der ersten Durchführung.
Dritter Platz: Maishofen sowie Neukirchen-Bramberg
Zweiter Platz: Rauris
Erster Platz: Niedersill

8. Präsentation Jugendaward 2025:

Präsentation von Melanie Eder und Bettina Eder
Der Musicup geht 2026 in die Verlängerung und findet am 27.6.2026 statt.

Es werden alle eingereichten Projekte auf die Homepage gestellt um sich Inspirationen holen zu können. Das Siegerprojekt N-Sill wird als Programmpunkt bei den Juniortagen aufgenommen.

9. Kassabericht – Max Stotter

Den Vortrag des Kassaberichtes übernimmt Max Stotter für den auf Geschäftsreise befindlichen Bezirkskassier Josef Lenz.

Ausgaben: 44.033,00
Einnahmen: 48.705,00
Ergebnis: 4.672,00

10. Bericht Kassaprüfer und Antrag auf Entlastung Bezirkskassier

Die Ordnungsmäßigkeit der Kassaführung im abgelaufenen Vereinsjahr haben Mathias Breitfuß sowie Veronika Erlbacher überprüft. Veronika berichtet von einer umfangreichen, sehr gut geführten Kassa und stellt an die Versammlung den Antrag auf Entlastung des Kassiers. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11. Behandlung schriftlich eingereichter Anträge

Es wurden keine schriftlichen Anträge eingereicht.

12. Grußworte der Ehrengäste und des Bürgermeisters von Piesendorf

BGM Piesendorf / Bernhard Auernigg sowie und LAbg. Hannes Schernthaner loben das Ehrenamt und die geleistete Jugendarbeit.

Gerhard Schmiederer / Musikum Zell am See: Danke für die Zusammenarbeit zwischen Musikum und Kapellen. Er weist auf das Angebot Fagott neu in der Region hin.

Bernhard Fuchs / Gauobmann:

Danke für die Zusammenarbeit der Verbände und explizit an die Musikkapellen.

Er würde gerne gemeinsam den ORF Salzburg kontaktieren um sich dafür einzusetzen die Volksmusiksendung am Sonntagabend wieder aufzunehmen.

800 Jahrjubiläum Pinzgau bei Salzburg in Jahr 2028: er regt an ev. Gaufest – oder gemeinsames Fest ins Auge zu fassen.

13. Allfälliges – mit Vorstellungsrunde der neuen Kapellmeister und Obleute im Bezirk

Als neue Kapellmeister/innen und Obleute im Bezirk haben sich persönlich vorgestellt:

Thomas Steiner – Obmann Piesendorf 22./23.5. 2027 – 101 Jahr Jubiläum

Christian Maier – KPM Piesendorf

Markus Pichler – Obmann St. Georg

Rainer Bruno – Obmann BM Mittersill

Hofer Andrea – Obfrau TMK Taxenbach

Wallner Tobias – KPM TMK Taxenbach 26.9.2026 Jubiläumsfest TMK Taxenbach

Machreich Stefan - KPM Viehhofen

Michael Dürnberger – Obmann BM Lofer

Lena Wimmer – KPM BM Lofer

14. Verabschiedung durch den Bezirksobmann Hans Kappacher

Der Bezirksobmann verweist noch einmal auf die Leistungen des Bezirksverbandes und ruft dazu auf die Angebote an Ausbildungen für Kapellmeister sowie beim Bezirksorchester aktiv zu kommunizieren und zu nützen. Eine engere Zusammenarbeit im neuen Vereinsjahr wäre äußerst wünschenswert. Er richtet seinen Dank an die Vorstandsmitglieder und an die Hausherren in Piesendorf für die Gastfreundschaft.

Die Jahreshauptversammlung wird unter den Klängen der Salzburger Landeshymne um 20.20 h beendet.

Teilnehmer

Bezirksvorstand:	Hans Kappacher, Max Stotter, Florian Madleitner, Lena Wimmer, Elli Leitinger, Norbert Bacher, Christian Hartl, Lorenz Brandauer, Katharina Margreiter
Beiräte:	Hannes Schernthaner, Gerhard Schmiederer
Entschuldigt:	Josef Lenz, Wolfgang Schwabl, Michael Wurm
Ehrengäste:	Bernhard Fuchs/Gauobmann, Gunther Kalcher/Musikum Mittersill, Bernhard Auernigg/BGM Piesendorf, Georgia Winkler-Pletzer / LEADER-Region
Musikkapellen:	69 Vertreter aus 24 Kapellen